

Beziehungen, von der Konfrontation zur f. K. Neben dieser Tendenz der Normalisierung der Beziehungen zwischen Staaten unterschiedlicher Gesellschaftsordnung wirkt die Tendenz der verstärkten militärischen Aufrüstung und Entwicklung neuer Waffensysteme, forciert durch die reaktionären Kräfte des —* *militärisch-industriellen Komplexes* der imperialistischen Staaten. Eine weitere Eskalation der Rüstung und des aggressiven Strebens des Imperialismus, die internationale Lage zu verschlechtern, bergen die Gefahr in sich, die Ergebnisse der Entspannung und der f. K. rückgängig zu machen, sie beschwören eine erhöhte Gefahr für den Weltfrieden herauf. Das wichtigste Ziel im gegenwärtigen Kampf um die weitere Festigung der f. K. ist die Ergänzung der politischen durch die militärische Entspannung, die die Rüstungsbegrenzung bis zur schrittweisen Durchsetzung der allgemeinen und vollständigen —* *Abrüstung* einschließt. Dieses Ziel kann nur erreicht werden, wenn der Sozialismus militärisch gewappnet im Bündnis mit allen Friedenskräften in der Welt das internationale Kräfteverhältnis weiter zugunsten der revolutionären Kräfte verändert und so den Imperialismus zu f. K. zwingt. Der XXVI. Parteitag der KPdSU entwickelte ein Friedensprogramm, das den Erfordernissen neuer zusätzlicher Anstrengungen entspricht, um die Gefahr eines atomaren Weltkrieges zu bannen. Dieses Programm beinhaltet Vorschläge zur Lösung der brennendsten Probleme unserer Zeit und der gefährlichsten Konfliktsituationen. Es umfaßt die Reduzierung nuklearer und konventioneller Waffen, der Land-, Luft- und Seestreitkräfte. Dieses Programm zeigt die reale Möglichkeit auf, den Konfrontationskurs des Imperialismus abzuwenden sowie die politische und militärische Entspannung und

damit die f. K. erneut voranzubringen.

führende Rolle der Arbeiterklasse und ihrer marxistisch-leninistischen Partei; allgemeine Gesetzmäßigkeit beim Aufbau des Sozialismus und Kommunismus. Die Verwirklichung der führenden Rolle ist ein einheitlicher, in sich geschlossener Prozeß, der alle Etappen des Kampfes der —» *Arbeiterklasse* und der werktätigen Massen zum Sturz des Kapitalismus und für den Aufbau des Sozialismus und Kommunismus durchzieht. Diese Gesetzmäßigkeit wirkt bei der Vorbereitung, Herausbildung und Entwicklung der kommunistischen Gesellschaftsformation und erlangt in den einzelnen Reifestufen der gesellschaftlichen Entwicklung einen neuen Inhalt und neue Dimensionen. »Die weitere Entwicklung der Arbeiterklasse vollzieht sich vor allem im Kampf * für die Steigerung der Arbeitsproduktivität, für die Verwirklichung der wissenschaftlich-technischen Revolution, im sozialistischen Wettbewerb, in der Neuererbewegung, in der aktiven Teilnahme der Arbeiter an der Leitung und Planung und an der weiteren Vervollkommnung der sozialistischen Demokratie.« (Programm der SED, S. 51) Die zunehmende Ausprägung der f. R. ist eine wesentliche Bedingung für die weitere Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft und die Schaffung grundlegender Voraussetzungen für den allmählichen Übergang zum Kommunismus. Als die politische und soziale Hauptkraft des gesellschaftlichen Fortschritts und zahlenmäßig stärkste Klasse verwirklicht die Arbeiterklasse unter Führung ihrer —* *marxistisch-leninistischen Partei*, mit der Errichtung der kommunistischen Gesellschaftsordnung ihre welthistorische Mission. Die Rolle der marxistisch-leninistischen Partei er-